



Erleben und lernen im
Naturpark Nassau

Zusammengestellt vom
Zweckverband Naturpark Nassau
Bachgasse 4 · 56377 Nassau
Telefon u. Fax 02604/4368
info@naturparknassau.de
www.naturparknassau.de

Foto: Karlheinz Rapp
Layout: Werbeagentur KOHN, Nassau

Dezember

Mo 04. Barbaramarsch

Nachtmarsch auf den Spuren der Bergleute zur Frühschicht nach Bad Ems.

Leitung Frank Girmann, Arbeitsgemeinschaft Bahnen und Bergbau e.V., Bad Ems
Treffpunkt (Startort voraussichtlich Eitelborn), 05:30 Uhr (früh!) an der Barbarakapelle, Näheres siehe Tagespresse

Der Naturpark Nassau



Anfahrt zur Weidelandschaft „Schmidtenhöhe“ bei Koblenz: von der B261 abbiegen und dem Hinweisschild „Halboffene Weidelandschaft“ folgen, Treffpunkt an der Schranke Denzer Heide.

Veranstalter:

- Arbeitsgemeinschaft Bahnen und Bergbau e.V., Bad Ems
- b-05 Association e.V.
- Blühtopia
- Förderverein Heimatmuseum Esterau e.V., Holzappel
- Heimatverein Filsen e.V.
- Koordinierungsstelle der kooperierenden Naturschutzverbände – Naturschutzdaten (KoNat)
- Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises
- NABU Koblenz und Umgebung, NABU-Regionalstelle Rhein-Westerwald
- Obst- und Gartenbauverein Nornborn e.V.
- Stadt Nassau
- Stiftung Scheuern
- Struktur- und Genehmigungsdirektion (SGD Nord)
- Verein für Geschichte, Denkmal- und Landschaftspflege e.V., Bad Ems
- Waldökostation Remstecken
- Will und Liselott Masgeik-Stiftung
- Winzer aus Obernhof
- Zweckverband Naturpark Nassau

Weitere Veranstaltungen unter:
www.naturparknassau.de
www.nabu-rhein-westerwald.de/veranstaltungen

So 24. Vogelzug-Exkursion

Einige Zugvögel haben schon ihre Wanderung in die Winterquartiere angetreten. Während dieser beschaulichen Wanderung durch das NABU-Beweidungsgebiet steht das Thema Vogelzug im Vordergrund (festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, Fernglas, Bestimmungsbuch mitbringen, im Beweidungsgebiet herrscht Hundeverbot).

Leitung Heinz Strunk, NABU Koblenz und Umgebung
Treffpunkt Weidelandschaft „Schmidtenhöhe“ (siehe Karte), 09:00 Uhr, Dauer: 3 h



Foto: Karlheinz Rapp

Oktober

So 08. Wie bereiten sich die Tiere auf den Winter vor?

Gemeinsame Herbstwanderung mit Erläuterungen zum Vogelzug und den Strategien der auf der Schmidtenhöhe vorkommenden Tiere, sich auf den Winter vorzubereiten (festes Schuhwerk, wetterfeste, warme Kleidung, evtl. Fernglas mitbringen, im Beweidungsgebiet herrscht Hundeverbot).

Leitung Heinz Strunk, NABU Koblenz und Umgebung
Treffpunkt Weidelandschaft „Schmidtenhöhe“ (siehe Karte), 13:00 Uhr, Dauer: 3 h

November

So 05. Spätherbst auf der Schmidtenhöhe

Der Winter steht vor der Tür. Wie haben sich Tiere und Pflanzen auf die kalte Jahreszeit vorbereitet (festes Schuhwerk, wetterfeste, warme Kleidung, evtl. Fernglas sinnvoll, im Beweidungsgebiet herrscht Hundeverbot).

Leitung Heinz Strunk, NABU Koblenz und Umgebung
Treffpunkt Weidelandschaft „Schmidtenhöhe“ (siehe Karte), 10:00 Uhr, Dauer: 3 h



Foto: Karlheinz Rapp

So 27. Führung entlang des Lehrpfades über das Gelände der ehemaligen Grube Holzappel

Besichtigung der Restanlagen der Blei- und Silbergrube Holzappel mit geologischen und bergbaulichen Erläuterungen.

Leitung Christian Schneider/Adolf Reinhardt, Förderverein Heimatmuseum Esterau e.V., Holzappel

Treffpunkt An der B 417 zwischen Holzappel und Laurenburg, 100 Meter oberhalb Dörnberg-Hütte, am Schild „Haus 22“, 14:00 Uhr, Dauer: 2,5 - 3 h

September

Fr 01. Naturfotografie erleben und erlernen – eine Symbiose zwischen Kunst und Natur

Ausgerüstet mit eigener digitaler Spiegelreflexkamera sollen Schönheiten aus Flora und Fauna des b-05 Kultur- und Naturerlebnis-zentrums im Bild festgehalten und die Ergebnisse im Nachgang begutachtet und besprochen werden. Die Teilnehmenden sollten mit der Bedienung ihrer Kamera vertraut sein und dürfen auf viele praktische Tipps und Tricks zum Thema Nachtfotografie gespannt sein.

Leitung Oliver Euskirchen, Waldökostation Remstecken; Bernd Liedtke, Naturfotograf; Mitveranstalter: b-05 Association e.V., Will und Liselott Masgeik-Stiftung

Treffpunkt Parkplatz vor b-05 Kultur- und Naturerlebnis-zentrum Montabaur, 14:00 Uhr, Dauer: 3 h
Hinweis: Die Teilnehmerzahl ist auf max. 10 Personen beschränkt. Anmeldung bei der Will und Liselott Masgeik-Stiftung unter Tel. 06435-1368 oder ps@masgeik-stiftung.de erforderlich. Eigene Spiegelreflexkameraausrüstung mit verschiedenen Objektiven erforderlich.

Sa 02. Fledermäuse für Kinder und Erwachsene

Nach Einführung in die Ökologie und Schutz der Fledermäuse wird versucht, mittels Ultraschalldetektoren Fledermäuse zu orten und diese dann zu beobachten (Taschenlampe sinnvoll).

Leitung Manfred und Ursula Braun
Treffpunkt Parkplatz am Kassenhäuschen zum Herthasee Holzappel, 19:30 Uhr, Dauer: 2,5 h

So 03. Überlebenskünstler – die Welt der Flechten

Flechten mögen es gerne hell. Gleichwohl führen sie in der Wahrnehmung der meisten Naturfreunde ein Schattendasein. Die kleine Flechtenwanderung macht auf die Vielfalt der faszinierenden Lebewesen aufmerksam und spürt einigen grundlegenden Fragen zur Systematik und Ökologie nach: Was sind eigentlich Flechten; wieso besiedeln sie gerade die extremsten, scheinbar unwirtlichen Standorte? (festes Schuhwerk und Fernglas mitbringen, im Beweidungsgebiet herrscht Hundeverbot).

Leitung Ernst Hohmann, NABU Koblenz und Umgebung
Treffpunkt Weidelandschaft „Schmidtenhöhe“ (siehe Karte), 10:00 Uhr, Dauer: 3 h

Sa 12. „Fressen für den Naturschutz“: Konikpferde und Taurusrinder auf der Schmidtenhöhe

Während dieser Exkursion wird das Prinzip und das Management der „halboffenen Weidelandschaft“ erklärt. Auf der Schmidtenhöhe und in vielen anderen Gebieten werden mittlerweile Taurusrinder und Konikpferde in der Landschaftspflege eingesetzt (festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung mitbringen, im Beweidungsgebiet herrscht Hundeverbot).

Leitung Heinz Strunk, NABU Koblenz und Umgebung
Treffpunkt Weidelandschaft „Schmidtenhöhe“ (siehe Karte), 10:00 Uhr, Dauer: 3 h



Foto: Manfred Braun

So 13. Bergbauwanderung „Auf den Spuren des Emser Erzbergbaus“

Die Arbeitsgemeinschaft Bahnen und Bergbau e.V., Bad Ems lädt zu einer Bergbauwanderung „Auf den Spuren des Emser Erzbergbaus“ ein: bergbauhistorische Stationen, Emser Hütte, Halden, Stollenportale; historische Fotos zum Vergleich mit heute. Führung durch Wald und Museum (Teilnahme kostenlos, Spende erbeten).

Leitung Arbeitsgemeinschaft Bahnen und Bergbau e.V., Bad Ems
Treffpunkt Emser Bergbaumuseum, Emser Hütte 13, Bad Ems (vom Zentrum Richtung Arzbach, nach ca. 2,5 km links abbiegen), 14:00 Uhr, Dauer: 3 h

Fr 25. Bats im Visier – 21. Europäische Fledermausnacht –

Bei einem abwechslungsreichen Abend rund um die faszinierenden wie geheimnisvollen Fledertiere wird zunächst deren Lebensweise vorgestellt. Anschließend werden auf spielerische Art und Weise die Sinnesleistungen der Fledermäuse vermittelt, weswegen die Veranstaltung besonders für Kinder und ihre begleitenden Eltern geeignet ist. Auf einem nächtlichen Spaziergang sollen Tiere mittels Detektor entdeckt werden. (Festes Schuhwerk, Taschenlampe mitbringen)

Leitung Roger Best, NABU Montabaur und Umgebung
Treffpunkt 56412 Holler, NABU-Naturschutzzentrum, Alte Schule/Hauptstraße 5, 19.00 Uhr, Dauer: 3 h

Foto: Karlheinz Rapp



So 16. Die bunte Welt der Insekten

Heuschrecken, Libellen und Käfer sind die Hauptakteure dieser Exkursion. Mit Becherlupen ausgerüstet, werden die Kinder zu Sammlern und Entdeckern. (Festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, Fernglas, ggf. Becherlupe mitbringen, im Beweidungsgebiet herrscht Hundeverbot).

Leitung Heinz Strunk, NABU Koblenz und Umgebung
Treffpunkt Weidelandschaft „Schmidtenhöhe“ (siehe Karte), 13:00 Uhr, Dauer: 3 h

Sa 22. Lebensraum Fließgewässer

Am Biebrichs-Bach bei Horressen werden die Methoden der biologischen Gewässeruntersuchung demonstriert. Tiere gesucht und vorgestellt (möglichst Gummistiefel, Pinsel, Schraubglas und Küchensieb mitbringen).

Leitung M.Sc. Bio-Geowissenschaften Stefan Eschenauer, Naturparkreferent
Treffpunkt Straße zwischen Horressen und B 49 bei Einfahrt „Stadtwald“ bzw. „Kunst- und Kulturzentrum“, 14:00 Uhr, Dauer: 2 h

Sa 29. Lebensraum Kleingewässer

Bei dieser Exkursion kommen die Kinder ganz auf ihre Kosten. Wir schauen uns den Lebensraum Kleingewässer genauer an und werden dabei auch mal nass und dreckig (festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, ggf. Becherlupe mitbringen, im Beweidungsgebiet herrscht Hundeverbot).

Leitung Heinz Strunk, NABU Koblenz und Umgebung
Treffpunkt Weidelandschaft „Schmidtenhöhe“ (siehe Karte), 10:00 Uhr, Dauer: 3 h

August

So 06. Sommer auf der Schmidtenhöhe

Die Wanderung über das Beweidungsgebiet gibt einen Einblick in die biologische Vielfalt der Schmidtenhöhe (festes Schuhwerk und Fernglas mitbringen, im Beweidungsgebiet herrscht Hundeverbot).

Leitung Ernst Hohmann, NABU Koblenz und Umgebung
Treffpunkt Weidelandschaft „Schmidtenhöhe“ (siehe Karte), 10:00 Uhr, Dauer: 3 h

Juli

Sa 01. Abendliche Wanderung und Wiesenpicknick auf der Schmidtenhöhe

Wir werden durch unser Beweidungsgebiet wandern, die blütenreichen Sommerwiesen bestaunen und uns dann einen schönen Platz zum Picknicken suchen (Decke, etwas zu essen und zu trinken, evtl. Fernglas, festes Schuhwerk, angemessene Kleidung und Zeit zum Genießen mitbringen).

Leitung Axel Kaiser, zertifizierter Natur- und Landschaftsführer, NABU Koblenz und Umgebung
Treffpunkt Weidelandschaft „Schmidtenhöhe“ (siehe Karte), 19:00 Uhr, Dauer: 3 h

Sa 08. Lebensraum Fließgewässer

Am Kaltbach in Nassau werden die Methoden der biologischen Gewässeruntersuchung demonstriert, Tiere gesucht und vorgestellt (möglichst Gummistiefel, Pinsel, Schraubglas und Küchensieb mitbringen).

Leitung M.Sc. Bio-Geowissenschaften Stefan Eschenauer, Naturparkreferent
Treffpunkt Kinderspielplatz Kaltbachtal, Nassau, von dort Weiterfahrt in Richtung Autowendebrücke, 14:00 Uhr, Dauer: 2 h



Foto: Thomas Müllen

Sa 15./So 16. Erlebnis Wildnis

Erlebniswochenende mit Übernachtung unter selbst gebauten Unterstand in freier Natur. Kochen mit selbst gesammelten Dingen aus der Natur und Stockbrot über dem Lagerfeuer. Mit Wanderungen und Erlebnissen zu spannenden Orten in unserem heimischen Wald.

Leitung Ute Hindorff, Forstrevier Wallmerod, Philipp Schiefenhövel, Will und Liselott Masgeik-Stiftung
Treffpunkt Wanderparkplatz an L318 zwischen Klein- und Großholbach

Hinweis: Anmeldung bei der Will und Liselott Masgeik-Stiftung unter Tel. 06435-1368 oder ps@masgeik-stiftung.de erforderlich. 5 EUR pro Person für Essen. Kinder ab 6 Jahren und nur in Begleitung eines Erwachsenen. Zeitrahmen, Packliste und mögliches Vortreffen wird nach Anmeldung bekannt gegeben.

Februar



Sa 18. Rebschnitt – Theorie und Praxis

Theoretische und praktische Grundlagen des Rebschnitts, insbesondere für die Pflege von Hausweinreben (Festes Schuhwerk und der Witterung entsprechende Kleidung notwendig)

Leitung Uwe Haxel und Norbert Massengeil-Beck, Winzer aus Obernhof

Treffpunkt Parkplatz an der Lahnbrücke Obernhof, 10:00 Uhr, Dauer: 4 h

Sa 25. Naturerlebnis „halboffene Weidelandschaft Schmidtenhöhe“ – Winterwanderung

Die Besonderheiten des Europäischen Naturschutzgebiets Schmidtenhöhe und des NABU-Beweidungsprojekts werden beobachtet und erläutert. Unser Referent gibt bei dieser Winterwanderung im Lebensraum von Taurusrind und Konikpferd gerne Antworten auf Ihre Fragen (festes Schuhwerk, wetterfeste, warme Kleidung und evtl. Fernglas sinnvoll; im Beweidungsgebiet herrscht Hundeverbot)

Leitung Heinz Strunk, NABU Koblenz und Umgebung

Treffpunkt Weidelandschaft „Schmidtenhöhe“ (siehe Karte), 13:00 Uhr, Dauer: 3 h

Foto: Karlheinz Rapp



März



Sa 04. Obstbaumschnittkurs in Nomborn

Der Obst- und Gartenbauverein Nomborn e.V. veranstaltet einen kostenlosen Obstbaumschnittkurs.

Leitung Albrecht Noll, Obst- und Gartenbauverein Nomborn e.V.

Treffpunkt Flurstück 144 in Nomborn. Das Grundstück erreicht man über die Mühlstraße. Es befindet sich hinter dem letzten Wohnhaus. 13:00 Uhr, Dauer: 3 h



Foto: Karlheinz Rapp

Sa 04. Dem Waldkauz auf der Spur

Nach einer kurzen Einführung in die Biologie und Ökologie unserer einheimischen Eulen wird versucht, den Waldkauz – Vogel des Jahres 2017 – im Wald nachzuweisen (gut für Kinder geeignet, Taschenlampe sinnvoll).

Leitung Manfred und Ursula Braun

Treffpunkt Dahlheim, Kreuzung Mittelstraße/Wellmicher Straße, 19:00 Uhr, Dauer: 2,5 h

Sa 11. Obstbaumschnittkurs in Miellen

Theoretische Erläuterung und praktische Durchführung des Obstbaumschnitts an jungen und alten Obstbäumen sowie Baumscheibenpflege.

Leitung Manfred und Ursula Braun; Michael Kießling, Naturschutzbehörde Rhein-Lahn-Kreis; Verkehrsverein Miellen

Treffpunkt Dorfgemeinschaftshaus Miellen, 09:00 Uhr, Dauer: 3 h



Sa 18. Jäger der Nacht – der Waldkauz

Nach einer kurzen Einführung in die Biologie und Ökologie unserer einheimischen Eulen wird versucht, die Jäger der Nacht rund um den Sportplatz „Lichte Eichen“ nachzuweisen. Mit etwas Glück können wir den Waldkauz – Vogel des Jahres 2017 – entdecken (auch für Kinder geeignet, warme Kleidung, festes Schuhwerk und eine Taschenlampe sind sinnvoll).

Leitung B. Eng. Landschaftsarchitektur und Umweltpädagogin Sybille Hennemann

Treffpunkt Parkplatz am Sportplatz „Lichte Eichen“ in Altdiez, Zufahrt an der B417 zwischen Altdiez und Hirschberg, 20:00 Uhr, Dauer: 2 h

Sa 25. Trockenmauerbau

Vermittlung von Grundkenntnissen zur Sanierung und zum Bau einer Trockenmauer (Arbeitshandschuhe erforderlich; kostenloser Imbiss in der Mittagspause).

Leitung Dietmar Runkel, Ortsgemeinde und Heimatverein Filsen e.V.; Helge Ehmman, Winzer aus Obernhof

Treffpunkt Filsen, Grillhütte „Hexengraben“, 09:30 Uhr, Dauer: 4 h

April

Sa 01. Dem Waldkauz auf der Spur

Bei einer Wanderung rund um die Flächen des b-05 Kultur- und Naturerlebnis zentrums werden heimische Eulen vorgestellt. Ein besonderes Augenmerk wird hierbei auf den Waldkauz – Vogel des Jahres 2017 – gelegt, der mit etwas Glück im Wald der Montabaurer Höhe belauscht werden kann.

Leitung Manfred und Ursula Braun, Mitveranstalter: b-05 Association e.V.

Treffpunkt Abzweig an der L327 zwischen Hoessen und Niederelbert an Zufahrt zum b-05 Kultur- und Naturerlebniszentrum, 20:00 Uhr, Dauer: 2,5 h

Sa 01. Obstbaumschnitt nach dem Öschberg-Prinzip

Während des Schnitts junger Obstbaumhochstämme wird erläutert, wie eine starke Krone aufgebaut werden kann, welche fortan gesundes und qualitativ hochwertiges Obst in erreichbarer Höhe liefert. Um Anmeldung wird gebeten: Tel. 0163/4738187 oder iris@blühtopia.de

Leitung Gregor Ellwart; Blühtopia

Treffpunkt Concordiastraße Bad Ems (Beschilderung folgen), 14:00 Uhr, Dauer: 2 h



So 09. Alle Vögel sind schon da!

Alle Vögel sind schon da – stimmt das wirklich? Welche Vögel singen oder bauen schon ihr Nest? Welche sind noch auf dem Heimweg zurück aus dem Süden? (festes Schuhwerk, wetterfeste, warme Kleidung und evtl. Fernglas sinnvoll, im Beweidungsgebiet herrscht Hundeverbot).

Leitung Heinz Strunk, NABU Koblenz und Umgebung

Treffpunkt Weidelandschaft „Schmidtenhöhe“ (siehe Karte), 08:00 Uhr, Dauer: 3 h

Foto: Karlheinz Rapp



So 09. Bergbauwanderung „Auf den Spuren des Emser Erzbergbaus“

Die Arbeitsgemeinschaft Bahnen und Bergbau e.V., Bad Ems lädt zu einer Bergbauwanderung „Auf den Spuren des Emser Erzbergbaus“ ein: bergbauhistorische Stationen, Emser Hütte, Halden, Stollenportalen; historische Fotos zum Vergleich mit heute. Führung durch Wald und Museum (Teilnahme kostenlos, Spende erbeten).

Leitung Arbeitsgemeinschaft Bahnen und Bergbau e.V., Bad Ems

Treffpunkt Emser Bergbaumuseum, Emser Hütte 13, Bad Ems (vom Zentrum Richtung Arzbach, nach ca. 2,5 km links abbiegen), 14:00 Uhr, Dauer: 3 h



Foto: Karlheinz Rapp

Mi 12. Die Eidechsen in der Weltkulturerbe-Landschaft

Im Vortrag werden die an Echsartenreichsten Gebiete Deutschlands mit ihren Bewohnern in vielen Bildern vorgestellt: die weit verbreiteten Arten Blindschleiche, Zauneidechse und Waldeidechse, die auf Wärmezonen begrenzte Mauereidechse und die seltene und scheue Smaragdeidechse. Der Referent erläutert die geographische Verbreitung und die rheinland-pfälzischen Vorkommen, die Lebensweise und die Habitatansprüche der Arten sowie ihre Variationsbreite und ihr Verhalten und gibt praktische Hinweise für den dringend erforderlichen Schutz dieser schönen Tiere unserer Heimat.

Leitung Dr. Achim Rüdiger Börner; Verein für Geschichte Denkmäl- und Landespflege e.V. Bad Ems

Treffpunkt Kursaal Oberes Foyer, Bad Ems, 19:00 Uhr

Sa 22. Vogelstimmenwanderung über die halboffene Weidelandschaft Schmidtenhöhe

Die ersten Zugvögel sind in ihre Reviere zurückgekehrt. Wann beginnen die verschiedenen Brutvögel mit der Fortpflanzung? Sehen wir den Vogel des Jahres, den Waldkauz? Wer erkennt die Vogelstimmen im zeitigen Frühjahr? (festes Schuhwerk, wetterfeste, warme Kleidung, evtl. Fernglas sinnvoll, im Beweidungsgebiet herrscht Hundeverbot).

Leitung Heinz Strunk, NABU Koblenz und Umgebung

Treffpunkt Weidelandschaft „Schmidtenhöhe“ (siehe Karte), 07:00 Uhr, Dauer: 3 h

Sa 29. Veredelung von Apfel- und Birnbäumen

Nach einer Einführung in die verschiedenen Veredelungstechniken von Obstbäumen sollen die Teilnehmer die neuen Kenntnisse durch eigene Veredelung einer Unterlage in die Praxis umsetzen (Messer mitbringen). Anmeldung beim Naturpark Nassau: Tel. 02604/4368 oder info@naturparknassau.de.

Leitung Jürgen Franzen, Bremm; Stiftung Scheuern

Treffpunkt Hof Mauch Misselberg, 14:00 Uhr, Dauer: 2,5 h

Mai

Mo 01. Techniktag im Emser Bergbaumuseum (mit Bahnbetrieb)

Vorführung von historischer Technik und Betrieb auf der Museums-Bahnanlage (Eintritt frei, Spende erbeten).

Leitung Frank Girmann, Arbeitsgemeinschaft Bahnen und Bergbau e.V., Bad Ems

Treffpunkt Emser Bergbaumuseum, Emser Hütte 13, Bad Ems (vom Zentrum Richtung Arzbach, nach ca. 2,5 km links abbiegen), 10:00 Uhr, Dauer: ca. 7 h

Sa 06. ArtenFinder Rheinland-Pfalz

Der ArtenFinder Rheinland-Pfalz ist ein Citizen Science-Projekt und fungiert als Meldeplattform und Datenbank für geschützte Tier- und Pflanzenarten. Die von Bürgerinnen und Bürgern erfassten Daten werden nach einer Prüfung in der Landesdatenbank gespeichert. Nach einer theoretischen Einführung zur App schließt sich eine Exkursion zu den Biotopen rund um Holler an, um möglichst viele Arten zu entdecken. Die Daten werden abschließend gemeinsam ausgewertet (Handy, festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, Bestimmungsbuch, Lupe und Fernglas sinnvoll).

Leitung Annalena Schotthöfer und Dominic Frank, KoNat; NABU Montabaur

Treffpunkt NABU-Naturschutzzentrum, Alte Schule/Hauptstraße 5, 56412 Holler, 14:00 Uhr, Dauer: 5 h

So 07. Ornithologische Wanderung ins Reich des Kuckucks

Eine Rundwanderung über das Heidchen Nassau führt in das Reich des Kuckucks und natürlich auch anderer Vogelarten und deren Gesänge. Gut auch für Kinder ab dem Grundschulalter geeignet (Fernglas sinnvoll).

Leitung Manfred und Ursula Braun

Treffpunkt Am Wanderparkplatz Heidchen Nassau an der K4 zwischen Nassau und Winden, 08:00 Uhr, Dauer: 2,5 h

So 14. Naturkundliche Wanderung von Diez nach Balduinstein

Exkursionsleiter Günter Lenz führt die Teilnehmer der naturkundlichen Wanderung über nicht alltägliche Wege von Diez nach Balduinstein.

Leitung Günter Lenz, Altendiez

Treffpunkt Am Parkplatz an der alten Kaserne in Diez, 13:00 Uhr, Dauer: 3,5 h

So 14. Bergbauwanderung „Auf den Spuren des Emser Erzbergbaus“

Die Arbeitsgemeinschaft Bahnen und Bergbau e.V., Bad Ems lädt zu einer Bergbauwanderung „Auf den Spuren des Emser Erzbergbaus“ ein: bergbauhistorische Stationen, Emser Hütte, Halden, Stollenportalen; historische Fotos zum Vergleich mit heute. Führung durch Wald und Museum (Teilnahme kostenlos, Spende erbeten).

Leitung Arbeitsgemeinschaft Bahnen und Bergbau e.V., Bad Ems

Treffpunkt Emser Bergbaumuseum, Emser Hütte 13, Bad Ems (vom Zentrum Richtung Arzbach, nach ca. 2,5 km links abbiegen), 14:00 Uhr, Dauer: 3 h

So 28. Führung entlang des Lehrpfades über das Gelände der ehemaligen Grube Holzappel

Besichtigung der Restanlagen der Blei- und Silbergrube Holzappel mit geologischen und bergbaulichen Erläuterungen.

Leitung Christian Schneider/Adolf Reinhardt, Förderverein Heimatmuseum Esterau e.V., Holzappel

Treffpunkt An der B 417 zwischen Holzappel und Laurenburg, 100 Meter oberhalb Dörnberg-Hütte, am Schild „Haus 22“, 14:00 Uhr, Dauer: 2,5 - 3 h



Juni

Fr 02. Von Eulen, Schwärmern & Spinnern – Nachtfang von Schmetterlingen bei Schönborn

Schmetterlinge und andere Insekten der Nacht, vielleicht auch Fledermäuse, können angelockt und beobachtet werden.

Leitung Dr. Axel Schmidt, Struktur- und Genehmigungs-direction Nord

Treffpunkt Parkplatz an der L 318 Katzenelnbogen-Diez, am Eingang von Schönborn, von Katzenelnbogen kommend; Waldschenke-Schönbornhalle; von dort Weiterfahrt, 21:00 Uhr, Dauer: 3 h (open end)



Foto: Axel Schmidt

So 11. Vogelstimmenwanderung

Bei einem etwa 3-stündigen Gang über die Schmidtenhöhe wollen wir den Lautäußerungen der Vögel nachspüren und die jeweiligen Sänger kennenlernen (festes Schuhwerk und Fernglas sinnvoll, im Beweidungsgebiet herrscht Hundeverbot).

Leitung Ernst Hohmann, NABU Koblenz und Umgebung
Treffpunkt Weidelandschaft „Schmidtenhöhe“ (siehe Karte), 9:00 Uhr, Dauer: 3 h

So 11. Bergbauwanderung „Auf den Spuren des Emser Erzbergbaus“



Die Arbeitsgemeinschaft Bahnen und Bergbau e.V., Bad Ems lädt zu einer Bergbauwanderung „Auf den Spuren des Emser Erzbergbaus“ ein: bergbauhistorische Stationen, Emser Hütte, Halden, Stollenportalen; historische Fotos zum Vergleich mit heute. Führung durch Wald und Museum (Teilnahme kostenlos, Spende erbeten).

Leitung Arbeitsgemeinschaft Bahnen und Bergbau e.V., Bad Ems

Treffpunkt Emser Bergbaumuseum, Emser Hütte 13, Bad Ems (vom Zentrum Richtung Arzbach, nach ca. 2,5 km links abbiegen), 14:00 Uhr, Dauer: 3 h

Foto: Karlheinz Rapp

Sa 17. So klingen unsere Amphibien!

Gemeinsam lauschen wir dem abendlichen Konzert der Laubfrösche, Gelbbauchunken und Geburtshelferkroten. Eine für Eltern und Kinder spannende Exkursion bis in die Dunkelheit (festes Schuhwerk, wetterfeste, warme Kleidung, evtl. Fernglas mitbringen, im Beweidungsgebiet herrscht Hundeverbot).

Leitung Heinz Strunk, NABU Koblenz und Umgebung
Treffpunkt Weidelandschaft „Schmidtenhöhe“ (siehe Karte), 20:00 Uhr, Dauer: 3 h



Sa 24. Flora und Fauna der „halboffenen Weidelandschaft Schmidtenhöhe“ im Sommer

Kommen Sie mit auf eine Entdeckungsreise durch die sommerliche Natur und erleben Sie die Vielfalt der Flora und Fauna des Beweidungsgebietes! Mit etwas Glück begegnen wir auf unserer gemeinsamen Wanderung den Konikpferden und Taurusrindern (festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, evtl. Fernglas mitbringen, im Beweidungsgebiet herrscht Hundeverbot)

Leitung Axel Kaiser, zertifizierter Natur- und Landschaftsführer, NABU Koblenz und Umgebung

Treffpunkt Weidelandschaft „Schmidtenhöhe“ (siehe Karte), 13:00 Uhr, Dauer: 3 h

Sa 24. Im Zauberswald Nassau

Im Mühlbachtal in Nassau sollen Leuchtkäfer aufgespürt werden. Es werden sicherlich auch andere Tiere und Fledermäuse entdeckt. Für Essen, Trinken und weitere Darbietungen wird gesorgt.

Hinweis: Die Veranstaltung befindet sich noch in Planung. Für weitere Information siehe Presse oder www.naturparknassau.de